

Berichte 2013

Warum braucht man eigentlich einen Dachverband?

- Drucken

Warum braucht man eigentlich einen Dachverband?

Das ist eine Frage, über die sich Viele Vereinsmitglieder eigentlich gar nicht im Klaren sind! Dass ein Dachverband (= Vereinigung von Vereinen unter einem Dach) eine gewichtigere Sprache spricht, als ein einzelner Verein, ist am Beispiel des Fußballwesens ganz einfach erklärbar: Egal was ein einzelner Bundesligaverein (z.B. Borussia Dortmund) fordert, es ist der DFB als Dachverband (Deutsche Fussball Bund), der Änderungen, Regeln, aufstellt und durchsetzt! Der DFB hat in der BUNDESLIGA allein das Recht, Regeln aufzustellen oder zu ändern, Schiedsrichter auszubilden, Titel zu vergeben, oder Nationale und Internationale Veranstaltungen durchzuführen, oder zu schützen. Sollte ein einzelner Verein irgendwelche Meisterschaften veranstalten, ist das immer eine Clubangelegenheit ohne nationalen oder internationalen Wert! Auch juristisch oder in der Politik, hat ein Verband ein anderes Durchsetzungsvermögen, größere Lobby, als ein einzelner Verein! Verbände bewegen, Vereine folgen bestenfalls den Trends. Sollte ein Verein aus einem Verband ausscheren oder einem Verband erst gar nicht angehören, hat er nicht die Legitimation, internationale Veranstaltungen durchzuführen, sie werden auch nicht anerkannt! Nichts Anderes ist es bei den Hundevereinen ohne Dachverband! **Ist ihr Hundeverein einem Dachverband angeschlossen? Hat dieser Dachverband eine **ordentlich gewählte** Vorstandschaft und eine **öffentliche komplette Satzung?** Wenn nicht, können Sie alle Anwartschaftskarten und Titel in den Papierkorb werfen!!! Borussia Dortmund kann auch nicht eine Europa - oder Weltmeisterschaft im Fussball durch führen - das wäre lachhaft! Denken Sie einmal darüber nach.....**